

Radlobby St. Pölten - Gruppe des Vereins Radlobby NÖ

ZVR: 853797691 · Altmanngasse 45 · 3100 St. Pölten · stpoelten@radlobby.at



Bundesministerium für Klimaschutz,
Umwelt, Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

Radetzkystraße 2
1030 Wien

St. Pölten, am 19. Februar 2021

Unterstützungserklärung/LOI zur EU-Mission 100 klimaneutrale Städte bis 2030 Forschungsprojekt St. Pölten 2030: KlimaNEUTRAL + KlimaFIT

Der Kompetenzschwerpunkt der Radlobby St. Pölten liegt im Bereich des Alltagsradverkehrs. Die Radlobby St. Pölten verfolgt als Teil des 2019 gegründeten Klimahauptstadt 2024 Initiativnetzwerks eine Mobilitätsvision, die bedarfsgerechte klimafreundliche Alternativen zum motorisierten Individualverkehr stärkt.

Effizientes und sicheres Radeln ist eine der kosteneffizientesten und wirkungsvollsten Innovationen, wens darum gehen soll, St. Pölten bis 2030 tatsächlich „KlimaNEUTRAL + KlimaFIT“ zu machen.

Wir verstehen uns als Interessensvertretung all jener Menschen, die in und um St. Pölten aktiv mobil sind oder werden wollen.

Trotz oder vielleicht gerade wegen unseres rein ehrenamtlichen Engagements sehen wir uns als **starker Partner der Stadt St. Pölten**, wenn es darum geht, **bestehende Probleme offen anzusprechen** und **zukunftsgewandte Lösungswege** nach Vorbild radmobiler Vorzeigestädte wie Houten oder Kopenhagen **aufzuzeigen**.

St. Pölten 2030 KlimaNEUTRAL + KlimaFIT bedeutet aus Sicht der Radlobby St. Pölten:

- **Ein einheitliches intuitiv erfassbares Radwegenetz für St. Pölten**
Die Infrastruktur für Radfahrende und Zufußgehende wird in höchster Qualität geplant und umgesetzt. Bereiche für Zufußgehende und Radfahrende werden getrennt geführt. Bewährte Planungsgrundsätze wie etwa RVS 03.02.13 Radverkehr und RVS 03.02.12 Fußverkehr mit Blick in Richtung Zukunft (weitere Verbesserungen in der neuen Fassung der RVS Radverkehr 2020/2021) werden berücksichtigt und priorisiert; auch in Hinblick auf weitere Projekte in der Stadt.
- **Keine weiteren Kfz-Parkgaragen** in der St. Pöltner Innenstadt, da dies dem Ziel einer klimaverträglichen Verkehrsplanung entgegenläuft.

- Der bereits existierende **autofreie Bereich wird auf den gesamten Bereich innerhalb der Promenade** ausgedehnt.
- Die Erarbeitung eines **Masterplans für soziale und umweltverträgliche Mobilität** für St. Pölten

Die Radlobby St. Pölten unterstützt das Konsortium sowie die Landeshauptstadt St. Pölten bei der Erreichung ihrer Projektziele.

Die Radlobby St. Pölten stimmt den Zielen des Projektes „KlimaNEUTRAL und KlimaFIT bis 2030“ - im Sinne ihrer eigenen Werthaltungen: die Förderung einer umwelt- und klimafreundlichen Stadt - in vollem Umfang zu.

Radlobby St. Pölten hat größtes Interesse daran, sich aktiv an der Projektentwicklung zu beteiligen und wird bei Bedarf an Workshops teilnehmen. Im Speziellen liegt hierbei der Fokus bei der Einbringung praxisnaher Projektideen.

Mit der F&E Dienstleistung „Fit4UrbanMission – Vorbereitung auf die EU Mission „100 klimaneutrale Städte“ soll die Voraussetzung geschaffen werden, St. Pölten zu einer **menschen-, umwelt- und klimagerechten Fahrrad-Vorzeigestadt in und für Europa** zu machen.



Maria Zögernitz
Gruppenverantwortliche der Radlobby St. Pölten